

Information zu Medikamenten gegen Migräne

(EB050; Stand Februar 2020)

Ihre Bestellung umfasst ein oder mehrere Medikamente aus der Gruppe der Triptane. Dazu zählen Medikamente mit den Wirkstoffen Almotriptan, Eletriptan, Frovatriptan, Naratriptan, Rizatriptan, Sumatriptan und Zolmitriptan.

WIRKUNG

Wie wirken diese Medikamente?

Triptane blockieren das Schmerz- und Entzündungsgeschehen bei Migräne und lindern so den Kopfschmerz. Achten Sie darauf, dass diese Medikamente **nur bei Migräne-Kopfschmerz** eine Wirkung zeigen. Es muss daher vor der Einnahme vom Arzt abgeklärt sein, ob es sich tatsächlich um eine Migräne handelt.

ANWENDUNG

Wie wenden Sie diese Medikamente an?

Tabletten sind mit ausreichend Wasser einzunehmen.

Schmelztabletten legen Sie bitte auf die Zunge und lassen sie dort zergehen.

Die genaue Anwendung von Fertigspritzen, Zubereitungen zur Anwendung in der Nase und anderen Darreichungsformen kann Ihnen Ihr Arzt oder Apotheker erläutern und kann in der Packungsbeilage nachgelesen werden.

Wie lange wenden Sie diese Medikamente an?

Diese Medikamente werden nur bei akuten Migräneanfällen eingesetzt und sind nicht zur Migräneverhütung geeignet. Die Anwendung erfolgt so früh wie möglich nach Eintritt der Migräne-Kopfschmerzen. Die Dosierung bestimmt Ihr behandelnder Arzt.

Wann wirken diese Medikamente?

Die Wirkung dieser Medikamente setzt je nach Darreichungsform und Arzneistoff in der Regel in einem Zeitraum von 15 bis 60 Minuten nach der Anwendung ein.

ZU BEACHTEN

Tritt nach der Anwendung der ersten Dosis keine Besserung ein, nehmen Sie bitte keine zweite.

Eine zweite Dosis darf nur dann angewendet werden, wenn die Beschwerden zunächst abklingen, später aber wieder auftreten. Je nach Arzneistoff müssen zwischen der ersten und der zweiten Dosierung **mindestens 2 bis 4 Stunden Abstand** gehalten werden.

Innerhalb von 24 Stunden dürfen maximal 2 Dosen angewendet werden.

Wenn Sie an einer Herzerkrankung oder hohem Blutdruck leiden, sprechen Sie vor der Anwendung bitte mit Ihrem behandelnden Arzt.

Übermäßiger Gebrauch kann die Schmerzhäufigkeit und -dauer erhöhen.

Weitere Informationen zu Ihrem Medikament entnehmen Sie bitte der Packungsbeilage oder fragen Sie Ihren Arzt oder Apotheker.